

ai shiteru ningyou-chan

Von bananas

Kapitel 4:

α°°°αθ,,,θα°°°αθ,,,θα°°°α

//Bitte geh ran....Bitte!!// Zitternd setzte sich Rose auf den Toilettendeckel und hielt sich an der Wand fest. Dann endlich ging jemand ans Handy. „Miyavi?“ „Hai~ Wasn?“ fragte er verschlafen. „Kannst du mich bitte abhohlen?“ „Jetzt?!“ „Ya bitte!“ „Ich komm ya... Wo bist du denn?“ „In dem Club in der Nähe von dem Combini wo wir uns getroffen hatten. Ich weiß nicht wie der heißt..“ „Ich weiß welcher... Bin gleich da..“ „Danke.“

Dann legte er sich schon wieder auf und hoffte das Miyavi sich beeilen würde. Knapp 15 Minuten später klingelte sein Handy und ging sofort ran. „Wo bist du Püppchen? Ich seh dich nicht.“ „Ich bin auf Toilette.“ „Ok~ Ich komm da hin.“

Schnell ging er zur Toilette, wollte gerade rein gehen, als Rose aus der für Frauen heraus kam und ihn dann auch schon um den Hals viel.

„Püppchen was hast du denn?“ Besorgt sah er ihn an. „Ich will raus hier. Ich will nur raus...“ „Dann komm...“ Schnell führte er ihn nach draussen, setzte ihn in seinen Wagen und fuhr auch schon los, hielt aber schon ein paar Straßen weiter wieder an und sah den Blondem fragend an, da er immer noch nichts gesagt hatte und nur auf seine Füße starrte.

„Was ist denn passiert Püppchen?“ fragte Miyavi leise und strich ihm vorsichtig ein paar Haarsträhnen aus dem Gesicht. „Mein...mein Ex war da... Und der hat mich vor seinen Freunden dumm angemacht. Der eine wollt mich dann schon mit aufs Klo ziehen...konnt aber noch abhauen...“

„Ach Püppchen...“ Vorsichtig zog er ihn zu sich und nahm ihn in den Arm. „Ich wusste nicht wen ich sonst anrufen sollte...“ „Ist schon ok... Ich helf dir doch gerne.“ „Kann...kann ich mit zu dir?“ „Natürlich~“ Langsam löste er sich wieder von ihm und fuhr los.

„Du musst besser aus dich aufpassen...“ „Hai...“ „Geh am besten gar nicht mehr alleine weg...“ „Ya Mama...“ „Hey!“ Belustigt lachte Miyavi auf. „Mach dich nicht über mich lusitig.“ „Mach ich doch gar nicht...“ gespielt schmollend schob er seine Unterlippe heror und machte Pausbacken. Beide konnten froh sein das Miyavi schon bei sich angekommen war und den Wagen zum stehen brachte. Sonst wäre er sicherlich vor lachen irgendwo gegen gefahren.

Verwirrt sah er den Schwarzhaarigen an. „Was lachst du so?“ „Sorry~ Aber das sah einfach zu süß aus!“ lachte er weiter, stieg aus dem Wagen aus und hielt Rose die Tür auf. „Na komm Püppchen~“ Umständlich stieg er aus dem Wagen aus, hielt sich dann gleich etwas an Miyavi fest, der auch schnell reagierte und ihn stützte.

„Alles ok?“ „Hai... Nur zu viel getrunken...“ „Dann leg dich besser gleich hin.“ „Hmm...“ Langsam brachte er ihn in seine Wohnung und verfrachtete ihn gleich in sein Schlafzimmer.

„Jetzt bist du das erste mal in meiner Wohnung und dann gleich in meinem Schlafzimmer! Man bin ich gut!“ Frech grinste er den Blondem an und setzte ihn auf seinem Bett ab.

„Bild dir bloß nichts drauf ein...“ meinte Rose leise, legte sich zurück aufs Bett und schloss die Augen. „Schlaf jetzt bloß noch nicht ein!“ Aber da schien es schon zu spät. Die ganze Aufregung und der Alkohol machten ihn schläfrig und ließen ihn bald ins Land der Träume gleiten.

„Ach Püppchen...“ Vorsichtig zog er ihm die hohen Stiefel aus und legte sie bei Seite. „Sorry Püppchen... Aber in den Sachen lass ich dich nicht schlafen.“

Jeden Moment darauf gefasst das er wieder aufwachte und ihm eine Ohrfeige verpasste zog er ihm langsam den Rock aus und dann sein Jäckchen was er noch anhatte. //Den Rest lass ich ihm lieber an... Sonst bringt er mich noch um.// dachte er sich belustigt.

Noch einmal hob er ihn kurz hoch und legte ihn anständig hin. Lächelnd strich er über das Bauchnabelpiercing was unter dem kurzen pinken Shirt hervor blitzte. Aber gleich was ein leises unwilliges brummeln des Blondem zu hören. //Dann eben nicht...// Grinsend zog Miyavi sich bis auf die Shorts aus, legte sich zu Rose ins Bett und deckte ihn und sich zu. „Schlaf schön Püppchen...“ murmelte er noch leise, schlief dann aber auch sofort ein.

α°°°°α∅,.,∅α°°°°α∅,.,∅α°°°°α